

Feuerschaden. In Gütenbach (Simonswälder Thal) brannte in der Nacht zum 22. v. Mts. das Magazin der Aktiengesellschaft für Uhrenindustrie ab. Glücklicherweise griff das Feuer nicht auf das Hauptgebäude über. Der Schaden, der ganz bedeutend ist, wäre sonst unberechenbar gewesen.

Einbruchsdiebstahl in Leipzig-Plagwitz. Ein frecher Einbruchsdiebstahl ist kürzlich in der frühen Morgenstunde durch das prompte Funktionieren einer elektrischen Alarmanrichtung verhindert worden. Gegen 1/4 Uhr morgens wurde nämlich der Inhaber einer Uhrenhandlung in Leipzig-Plagwitz durch das Ertönen eines elektrischen Lätewerkes, das von den im Parterre gelegenen Geschäftsräumen in die im ersten Stockwerk befindliche Privatwohnung führt, geweckt. Der Geschäftsinhaber begab sich in Begleitung seiner Frau sofort hinunter ins Parterre und sah die Thür, welche vom Treppenhaus nach einer hinter dem Laden befindlichen Stube führt und ausser dem gewöhnlichen Schloss noch mit einem grossen, komplizierten Vorlegeschloss versehen ist, breit offen stehen. Diese Thür war offenbar mittels Nachschlüssels geöffnet worden, als aber die Diebe nunmehr auch die nach dem Laden führende Thür öffnen wollten, ertönte plötzlich die Alarm-Einrichtung und jagte ihnen jedenfalls einen derartigen Schreck ein, dass sie die Flucht ergriffen, bevor der Ladeninhaber ihrer habhaft werden konnte. Zum Andenken an die verunglückte Expedition haben aber die Langfinger das Vorlegeschloss mitgenommen. Möglich, dass dieses noch zum Verräter wird.

Einbruchsdiebstahl in Frankfurt a. M. In der Schäfergasse wurde am 15. September ein Uhren- und Goldwarengeschäft in raffiniertester Weise ausgeraubt. Die Einbrecher nahmen für über 20000 Mk. Wertsachen mit, wobei sie den Kassenschrank anbohrten.

Ein Einbruchsdiebstahl in Berlin wurde in der Nacht zum 19. Sept. in dem Gold- und Uhrenwarengeschäft von Gustav Scharnow, Oranienstrasse 152 verübt. Die Einbrecher räumten das Schaufenster aus und erbeuteten 150 goldene Damen-Remontoiruhren, 180 goldene und silberne Herren-Remontoiruhren und viele goldene Ringe und Armbänder im Werte von etwa 50000 Mk.

Ein bedeutender Einbruch ist in der Nacht zum 23. Septbr. in einem Uhrengeschäft der Eisenbahnstrasse 37 in Leipzig-Neustadt verübt worden. Die Diebe haben etwa 80 Stück goldene und silberne Uhren, sowie eine grössere Anzahl Ketten und Ringe im Gesamtwerte von ca. 2000 Mk. erlangt. Eingang haben sich die Einbrecher von der Haustür aus in das Geschäftslokal verschafft.

Aus Hannover berichtet Koll. Munk folgenden Vorfall: Am 9. Sept. kam zu mir der Uhrmachergehilfe Fritz Löse, gebürtig aus Eichenberg i. Sa., etwa 38 bis 40 Jahre alt. Er fragte um Arbeit; obschon ich für mich gut zu thun hatte, that er mir in seinem reduzierten Ansehen doch leid, so dass ich mich entschloss, meine Arbeit mit ihm zu teilen, namentlich schon deshalb mit, weil er schon länger gereist war, ohne Arbeit zu finden. Meine Güte wurde indes von Löse schlecht belohnt; denn am dritten Tage schickte ich ihn zum Engros-Fourniturengeschäft, um in zwei Platinen passende Zuthaten zu holen, wozu er auch Geld mit bekam. Kaum zwei Stunden war er fort, so entdeckte ich schon, dass er mir eine Uhr gestohlen hatte. Ich hoffte immer noch auf seine Rückkehr, indes, als er auch den nächsten Tag nicht kam, meldete ich den Vorfall der Kriminalpolizei, der es nach vielem Suchen nun auch gelungen ist, ihn zu ermitteln und am 22. September dem hiesigen Gerichtsgefängnis einzuliefern, wo er nun seiner Verurteilung entgegenzusehen hat. Das Resultat wird später mitgeteilt werden. Verschiedene Geschäftskollegen baten mich dringend darum, diese Mitteilung zu veröffentlichen, so dass durch unser Fachblatt alle Kollegen Kenntnis bekommen. Auch an anderen Stellen soll der Betreffende noch mehr auf dem Kerbholz haben.

Die Uhrenindustrie des Jura. Während des Monats August wurden bei den schweizerischen Kontrollämtern 44129 goldene und 221462 silberne Uhrgehäuse mit dem nötigen Stempel versehen, d. h. im ganzen 265593 Stück

gegen 366163 Stück im gleichen Monat des letzten Jahres. Aus dieser Angabe ergibt sich, dass die langdauernde Krisis noch nicht ganz überstanden ist, dennoch kann man nicht zu viel klagen, denn gegenüber dem Jahre 1899 ist das obige Ergebnis noch ein recht erfreuliches. In Pery, Cormoret und St. Immer sind in diesem Sommer drei neue Fabriken gebaut worden, und zwei andere Gemeinden werden diesem Beispiele baldigst folgen.

Konkursnachrichten. Hildburghausen. Uhrmacher Ernst Ziller, am 11. Sept. Konkurs eröffnet. Versammlung am 9. Oktober, Prüfungstermin am 22. November.

Bruckhausen a. R. (Amtsgericht Ruhrort). Ehefrau des Uhrmachers Wilhelm Prayon, Wilhelmine, geb. Völker, am 12. September Konkurs eröffnet. Versammlung am 8. Oktober, Prüfungstermin am 22. Oktober.

Gross-Strehlitz. Uhrmacher Anton Piskorsz, am 20. September Konkurs eröffnet. Versammlung am 16. Okt., Prüfungstermin am 11. Dez.

Silberkurs. ^{800/1000} Arbeitssilber der Vereinigten Silberwarenfabriken per kg 63 Mk. oder per g 6,3 Pfg.

Frage- und Antwortkasten.

Frage 1255. Wo erhält man Kompassrosen für Schiffskompass in grösseren Partien mit Firma gedruckt? E. F. in E.

Frage 1256. Wann lebte der Uhrmacher Peter Rau in Wien. Dieser Name befindet sich auf einer Wiener Standuhr mit Viertelrepetition. E. R. in G.

Frage 1257. Ist ein Uhrmacher verpflichtet, für eine ihm im Jahre 1882 zur Reparatur übergebene Uhr (alte Spindeluhr) heute noch Ersatz zu leisten, und wie lange ist man überhaupt verpflichtet, nicht abgeholte Uhren u. s. w. aufzubewahren, resp. Ersatz zu leisten? R. K. i. P.

Frage 1258. Wer ist der Fabrikant des Baby-Weckers mit geräuschlosem Gang, welche Verbesserung ganz neu und für nervenschwache Personen sehr zu empfehlen ist? F. H. in A.

Frage 1259. Wie werden blau angelassene Stahlteile am schnellsten weiss gemacht? Es existiert eine Flüssigkeit, in welche man blau angelassene Stahlteile, als Triebe, Wellen, Federn u. s. w. eintaucht und sie schön weiss, wie neu poliert, herausnimmt. Aus welcher Mischung besteht diese Flüssigkeit? Verbandsmitglied in St.

Frage 1260. Kann einer der Herren Kollegen angeben, woher man Taschenuhren beziehen kann, die Viertel-Sekunden anzeigen und wie bei dem Chronograph zum Abstellen eingerichtet sind? Sch. in L.

Frage 1261. Von wem bezieht man am vorteilhaftesten seine Taschenuhren-Etuis? Ein Anfänger in M.

Frage 1262. Hat sich das Arbeiten bei elektrischem Licht für die Augen des Uhrmachers schädlich erwiesen oder nicht? M. G. in M.

Frage 1263. Darf man einen Kognak-Automaten im Laden aufstellen und benutzen lassen, ohne besondere Konzession erworben zu haben? W. M.

Frage 1264. Wie hat sich die Nachspannfeder bei Turmuhren — welche der Hemmung den Antrieb erteilt — bewährt, und würde sich eine solche Einrichtung auch für Reiseuhren bewähren, sofern der Kostenpunkt in Betracht käme? F. E. in N.

Frage 1265. Welcher Uhrmacher führt das Reparaturzeichen $\frac{0000}{0000}$ Km? Das Zeichen ist im hinteren Deckel, rechts oben, vom Scharnier aus, recht klein, aber deutlich angebracht; links daneben stehen die Reparaturnummern. Der betreffende Herr Kollege wird freundlichst ersucht, seine Adresse Herrn Koll. Butschek, Vorsitzender des Vereins Breslau, anzumelden. P. O.

Arbeitsmarkt.

➡ **Sämtliche Stellen-Angebote und Gesuche werden gratis aufgenommen.** ➡

Inserate für Nr. 20 werden nur noch aufgenommen, wenn uns dieselben bis spätestens am 13. Oktober, vormittags, zugehen.

Angebote.

Für 1. November suche ich einen äusserst **tüchtigen Gehilfen** in dauernde, angenehme Stellung. 440
Offerten mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten

Richard Korb,
Chemnitz, Chemnitz Str. 3.

Suche tüchtigen, selbständ. arbeitenden **Gehilfen**, hauptsächlich für Grossuhren. Angenehme, dauernde Stellung, gute Bezahlung. Angebote mit Zeugnisabschriften erbeten an 432
Th. Briese, Frankfurt a. M.

Ein junger, strebsamer Uhrmachergehilfe findet als **zweiter Gehilfe** dauernde Stelle bei 517
Friedrich Pellissier,
Bruchsal, Baden.

Gesucht wird ein solider **Uhrmachergehilfe** für feine Arbeit, der nur an saubere Arbeit gewöhnt ist und ganz sicher und schnell arbeitet.

Ferner ein **Uhrmachergehilfe** für Pendulen und Grossuhren, der mit der Installation von elektrischen Uhren vertraut ist und Turmuhren selbständig montieren und aufstellen kann.

Es wollen sich nur solche Herren melden, die obigen Anforderungen vollständig gewachsen sind. Offerten mit Zeugnisabschr. und Gehaltsansprüchen unter **U. 479** an die Exped. d. Ztg. in Halle a. S. erbeten.

Gut empfohlener **Gehilfe** gesucht. Gehalt 25—40 Mk. monatl. bei fr. Stat
A. Petzold, Hofuhrmacher,
526 **Doberan i. Meckl.**

Ein jüngerer **Gehilfe** findet angenehme Stellung. Kost im Hause.
Karl Müller, Uhrmacher,
512 **Biebrich a. Rh.**

Junger Uhrmachergehilfe, aus guter Lehre, mit vollständigem Werkzeug und guten Zeugnissen versehen, findet sofort dauernde Stellung bei **Chr. Bauer,** Uhrmacher,
505 **Stuttgart.**

Ein tüchtiger, selbständiger **Gehilfe** sofort für dauernd gesucht. 507
Carl Fr. Ehrhardt, Eisenach.

Ein jüngerer **Gehilfe** mit guten Empfehlungen und möglichst in Goldwaren erfahren, findet zum 15. Okt. angenehme Stellung. 509
H. W. Wellner, Harzburg.

Tücht. Uhrmachergehilfe, körperlich gesund, der auch etwas von Gold-Reparatur versteht, gesucht. 519
Ernst Keller, Osnabrück.

Tücht. Uhrmachergeh. findet sofort dauernde Stellung. 518
H. Heusslein, Uhrmacher, Darmstadt.

Ein jüngerer, an gute Arbeit gewöhnter **Gehilfe** kann bald oder später eintreten bei 520

Herm. Stumpe, Liegnitz i. Schl.

Tüchtiger, junger, selbständiger **Gehilfe** findet per sofort dauernde und gute Stelle bei 523
Albert Haase, Arnstadt i. Thür.

Junger, solider **Gehilfe**, sowie ein **Volontär** finden dauernde und angenehme Stelle bei 524

B. Ihringer, Uhrmacher,
Konstanz a. Bodensee.

Junger, tüchtiger **Gehilfe** wird bei einem Lohn von 40—50 Mk. p. Monat bei freier Kost und Logis, oder Kost ausserhalb (nach Belieben) gesucht. Kenntnis im Elektrischen erwünscht. Offerten mit Zeugnisabschr. erbeten an
Bernhard Krause, Uhrmacher,
525 **Stassfurt.**